

DEVISEN

Euro hält sich bei 1.30 Dollar

ZÜRICH - Der Euro hat sich nach seinem jüngsten Kurssprung am Dienstag bei der Marke von 1.30 Dollar behauptet. Die Gemeinschaftswährung legte damit in den vergangenen beiden Handelstagen rund zwei Cent zu.

Der Euro notierte um 16 Uhr bei 1.3002 (1.2987) Dollar. Gegen Mittag lag der Wert bei 1.3010 Dollar. Die Europäische Zentralbank (EZB) legte den Referenzkurs bei 1.2996 (1.2967) Dollar fest. Händler sprachen von einem ruhigen, abwartenden Geschäft und sahen den Euro in einer Spanne von 1.2990 bis 1.3050 Dollar.

Zunehmende Inflationsrisiken hatten jüngst Spekulationen über eine aggressivere Zinspolitik der US-Notenbank Fed ausgelöst. Allerdings liessen zuletzt schwache US-Konjunkturdaten sowie enttäuschende Quartalsergebnisse grosser US-Firmen Zweifel an der Stärke des US-Wirtschaftswachstums aufkommen. (sda)

Dank Pharmariesen stark

Schweizer Aktienmarkt im Aufwind dank Kursgewinnen von Novartis und Roche

ZÜRICH - Die Schweizer Aktien haben gestern Dienstag fester tendiert und damit den Kursrückgang vom Vortag zu einem Grossteil wieder wettgemacht. Dabei gaben vor allem die kräftigen Kursgewinne der beiden Schwergewichte Novartis und Roche dem Markt Auftrieb.

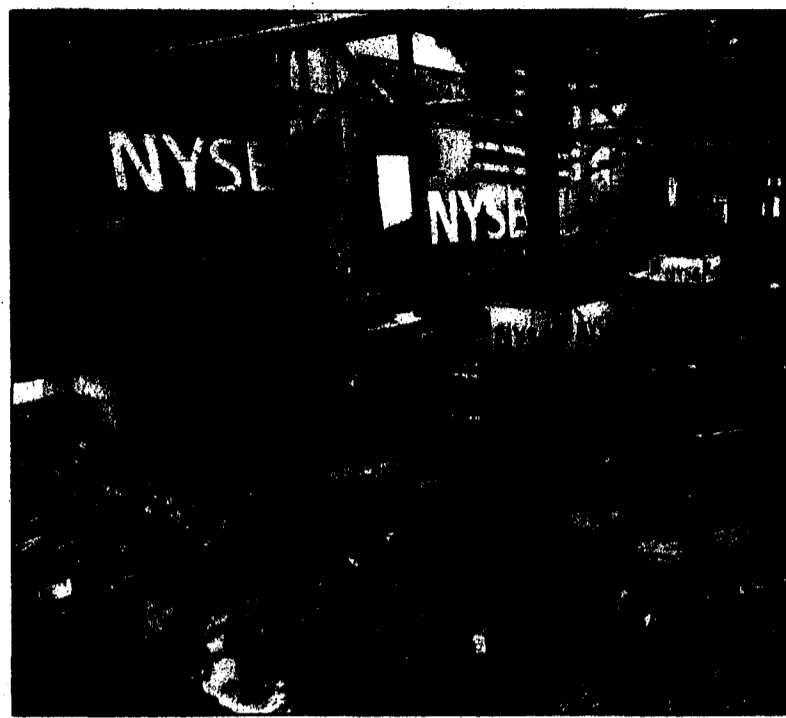
Händler sagten, der anhaltend gute Nachrichtenfluss von Roche gepaart mit einem unerwartet guten Ergebnis habe zu einem Stimmungswandel in Richtung Pharmawerte geführt. Verschiedene Banken hätten sich darauf sehr positiv über den Sektor und im speziellen zu Roche geäussert.

Der Schweizer Leitindex SMI schloss 0,89 Prozent höher mit 5977,89 Zählern. 16 der 27 Standardwerte zogen an, 9 gaben Terrain preis und 2 schlossen unverändert. Der breite SPI stieg 0,83 Prozent auf 4484,36 Punkte.

Roche im Fokus

Im Zentrum des Interesses standen Roche. Der «Bon» stieg um rund 2,5 Prozent auf 149.60 Franken. Bei 142.80 Fr. markierte Roche den höchsten Stand seit über einem Jahr. Die Umsatzzahlen für das erste Quartal lagen klar über den Erwartungen der Analysten.

Im Sog von Roche legte auch Novartis, die knapp einen Drittel



Die Schweizer Aktien wurden von den Pharmariesen beflügelt.

der stimmberechtigten Roche-Inhaberaktien hält, gut zwei Prozent zu. Händler verwiesen darauf, dass Morgan Stanley das Kursziel für Novartis erhöht hat. Zudem wird Novartis am Donnerstag über das erste Quartal berichten. Nestlé rückten gut ein Prozent vor.

Finanztitel im Hintergrund

Dagegen seien die Finanzwerte, die am Vortag ebenfalls stärker ge-

litten hätten als die defensiven Aktien, weiter in den Hintergrund gerückt. UBS und CS Group waren zuletzt leicht im Minus oder unverändert.

Sie hätten kaum von den guten Ergebnissen profitieren können, die etwa die US-Konkurrenten vorgelegt hätten. Da habe sich Nachholbedarf aufgestaut, hiess es. Erstmals wurden auch die im Verhältnis eins zu fünf gesplitteten Julius-Bär-

Aktien gehandelt. Sie notierten knapp ein Prozent höher.

Die Versicherungen konnten ihre Anstiege nicht ganz verteidigen. So notierten Swiss Re oder Swiss Life in die Minuszonen etwas ab. Conventium fielen mit einem Plus von über drei Prozent auf. Zurich sanken nach anfänglichen Gewinnen leicht ab.

Die zyklischen Werte tendierten im späteren Geschäft mehrheitlich etwas höher. Clariant notierten stabil und Ciba legten zu. ABB stiegen um über ein Prozent. Eine Meldung über Unregelmässigkeiten bei einer US-Software-Einheit hatte keinen nennenswerten Einfluss.

Unaxis auf dem Vormarsch

Weiter auf dem Vormarsch waren Unaxis. Der Technologiekonzern erteilt am Donnerstag Auskunft über das erste Quartal. Zudem folgt in einer Woche die mit Spannung erwartete Generalversammlung.

Einzelne Nebenwerte, die auch als Automobilzulieferer auftreten, litten laut Händlern unter den Problemen von General Motors, deren Verlust grösser als erwartet ausgefallen war. Dies habe die ganze Branche belastet. Darunter litten etwa Fischer oder Saia-Burgess.

Hiestand stiegen um rund zwei Prozent. Logitech blühten vier Prozent ein. (sda)

LLB FINANZINFORMATIONEN

AKTIEN SCHWEIZ - 19. APRIL

Table with multiple columns listing stock prices and changes for various companies in Switzerland. Includes sections for 'Aktien Schweiz - 19. April', 'Aktien Schweiz - 19. April', and 'Kursquote Aktien Schweiz'.

REUTERS logo and text: 'The Business of Information', 'Kursquote Aktien Schweiz', 'Kurse ohne Gewähr'.